

Jungen 19 Kreisliga, Gr. 2, VR

SF Schwendi : TTF Liebherr Ochsenhausen II
Samstag, 18.11.2023, 10:00 Uhr

SF Schwendi baut Siegesserie in Jungen 19 Kreisliga, Gr. 2, VR aus

Im Spiel der Jungen 19 Kreisliga, Gr. 2, VR traf die SF Schwendi am Samstag, den 18. November im 5. Saisonspiel auf die TTF Liebherr Ochsenhausen II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 26:8 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Schlosser und Schlüter.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Schlosser / Schlüter gelang es, Mitterhuber / Jung im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Julian Schneider am Nachbartisch gegen Valentin Gerner. Beim 3:0-Sieg gelang es Robin Schlosser den Gastspieler Alexander Jung in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Vormittags lautete damit 3:0. Probleme zu Beginn des Spiels musste Elina Schlüter zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Mit 1:3 verlor danach indessen Dominik Linker seine Partie gegen Alexander Jung. Ausreichend spielerische Mittel hatte Robin Schlosser letztlich an der Hand, um sich gegen David Mitterhuber durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Nachdem beide Spieler die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 5:1. Nicht einen Satzgewinn überließ Dominik Linker seinem Gegner Valentin Gerner beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Alexander Jung zunächst nicht gut aus, so gewann Elina Schlüter im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Auf dem falschen Fuß erwischte Robin Schlosser seinen Gegner Valentin Gerner beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Da gab es nichts zu rütteln. Der Stand vor dem letzten Duell des Tages hieß damit 8:1. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Julian Schneider gegen David Mitterhuber. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Sieg geht die SF Schwendi am 02.12.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Ringschnait, während die TTF Liebherr Ochsenhausen II am 25.11.2023 gegen den VfB Gutenzell versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SF Schwendi

Doppel: Schlosser / Schlüter 1:0

Einzel: R. Schlosser 3:0, E. Schlüter 2:0, J. Schneider 1:1, D. Linker 1:1

TTF Liebherr Ochsenhausen II

Doppel: Mitterhuber / Jung 0:1

Einzel: D. Mitterhuber 1:2, A. Jung 1:2, V. Gerner 0:3